

PLM-SUPPORT VOM DIENSTLEISTER

CATIA aus der Steckdose

VIOLA THOMAS

Die acs alpha group ist ein europaweit agierender Engineering-Dienstleister mit Standorten in Deutschland, Polen, Tschechien und der Slowakei. Ihr Leistungsspektrum umfasst die Entwicklung und Konstruktion komplexer Bauteile, Baugruppen, Werkzeuge und Maschinen sowie die Hard- und Softwareentwicklung. Für den Support der CATIA-V5-Umgebung hat acs die Schwindt CAD/CAM-Technologie GmbH aus Coburg beauftragt.

Die qualitative Umsetzung der angebotenen Leistungen steht bei der acs alpha group im Vordergrund. Diese Philosophie basiert auf einem hohen Maß an Teamgeist, wobei erwartet wird, dass Mitarbeiter aller Positionen gemeinsam am wirtschaftlichen Erfolg arbeiten. Die Vermeidung von unnötiger Bürokratie, kurze direkte Wege, Ideen und auch Kritiken sowie schnelle Lösungen sind Garant des Erfolges. Das Interesse der Entscheidungsträger des Unternehmens liegt dabei in einer direkten Kommunikation mit allen Mitarbeitern.

Dieses Erfolgskonzept hat dazu beigetragen, dass die acs alpha group stark gewachsen ist. Auch die Konzentration auf die PLM-Lösung CATIA V5 hat sich als positiv bewährt, da sie zunehmend als

leistungsstarker Standard in vielen Industriebranchen verwendet wird.

Um sich von Anfang an voll und ganz auf die Kundenzufriedenheit konzentrieren zu können, hat die acs alpha group nach einem kompetenten IT-Dienstleister gesucht, der in der Lage ist, die Infrastruktur vollständig zur Verfügung zu stellen und zu betreuen. Daher hat sie unmittelbar nach der Unternehmensgründung – im Jahre 2006 – das IBM-Partnerunternehmen Schwindt CAD/CAM-Technologie GmbH in Coburg aufgesucht. Der stellvertretende Geschäftsführer Peter Neumann drückte sein Betriebskonzept wie folgt aus: „Wir wünschen uns eine IT aus der Steckdose. Wir möchten, dass die Infrastruktur flexibel wächst und wir genau die Leistungen abrufen können, die

DIGITAL ENGINEERING Info

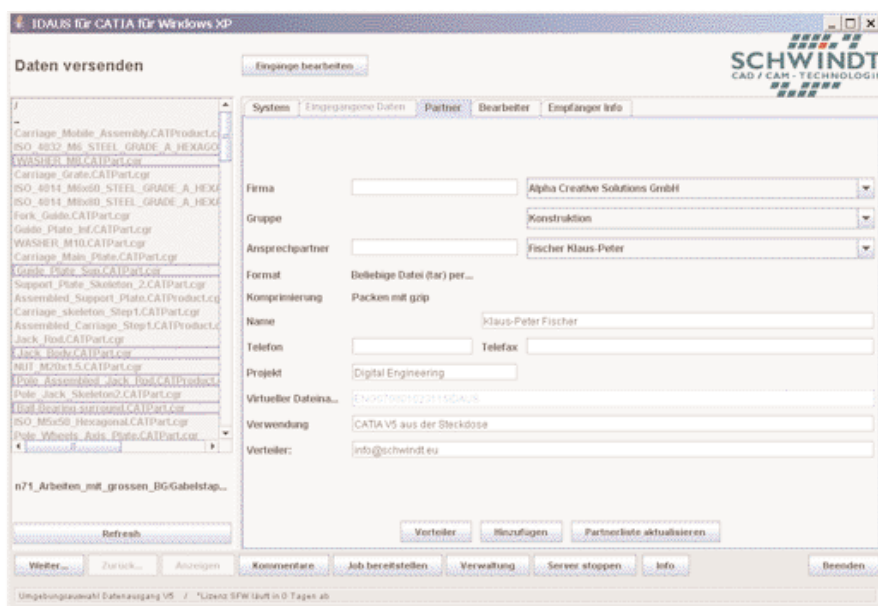
CABUM im Überblick

Die Freeware CABUM ist ein anpassbares, plattformunabhängiges Startpanel für CATIA, ENOVIA und weitere Anwendungen, die anwenderspezifische User-Settings verwalten, Startlizenzen vorwählen und die Applikation starten kann.

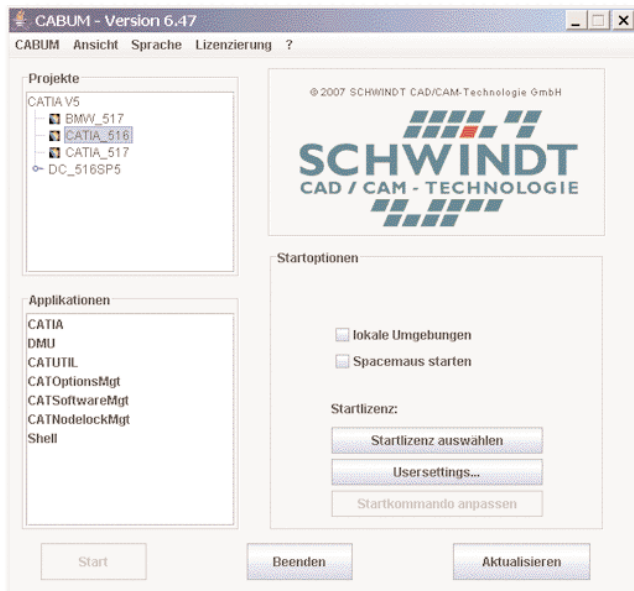
wir in der aktuellen Geschäftssituation benötigen.“

Von Schwindt wurde ein Konzept erarbeitet, das aus fixen und variablen Bestandteilen besteht. Entsprechend der Geschäftsplanung kann die acs alpha group nun die entsprechenden Bestandteile aufstocken beziehungsweise abrufen.

Kern der IT-Infrastruktur ist ein auf die Unternehmensstandorte abgestimmtes Server- und Sicherungskonzept. Dies beinhaltet alle Directory- und Kommunikationsservices, so dass alle Mitarbeiter unabhängig von ihrem Einsatzort miteinander kommunizieren und ihre Hauptanwendung CATIA nutzen können. Durch entsprechende Lizenzmanagementfunktionen ist es möglich, CATIA-Lizenzschlüssel temporär vom Server auf Laptops zu übertragen, um so zum Beispiel beim Kunden vor Ort zu arbeiten. Hierzu wurden die Lizenzen in entsprechender Anzahl an den jeweiligen Standorten erworben. Die benötigte Hardware für Server, Workstations und Laptops wird von Schwindt flexibel zur Verfügung gestellt.



Der Datenaustausch-Monitor IDAUS verwaltet und steuert die Datenaustausch-Prozesse Verarbeiten, Versenden und Empfangen automatisch. **Bilder: Schwindt**



In CABUM können auch geschachtelte Referenz-Settings verwaltet oder beliebige weitere Anwendungen eingebunden werden.

Verfügbarkeit gewährleistet

Zur normalen Betreuung gehört auch eine 7x24-Stunden-Hotline. Hierüber kann für technische und Anwendungsprobleme innerhalb kürzester Zeit eine Lösung bereitgestellt werden. Mit Hilfe entsprechender Support-Tools haben die Schwindt-Experten die Möglichkeit, sich auf jeden Rechner aufzuschalten, um Probleme schnell bearbeiten zu können.

Mit Hilfe des Datenaustausch-Monitors IDAUS kann jeder Anwender unabhängig vom Standort seine Daten an Partner weltweit nach vereinbarten Methoden versenden und empfangen. In der Datenbank werden für jeden Partner die einmalig vereinbarten und getesteten Methoden hinterlegt, so dass der Datenaustausch prozesssicher und schnell durchführbar ist. Bei allen Vorgängen erfolgt eine Qualitätssicherung sowie Archivierung der Daten und Protokolle.

Start mit CABUM

Eine Herausforderung für beide Partner war der Umzug an den neuen Hauptstandort Rödental Anfang 2007. Dieser sollte an nur einem Wochenende erfolgen. Die Arbeitsfähigkeit aller 40 Mitarbeiter in Rödental und die Kommunikation mit allen anderen Mitarbeitern bei den Kunden vor Ort und im Ausland musste für den folgenden Montag sichergestellt sein. Eine Voraussetzung hierfür war die Virtualisierung aller logischen Server. Durch das erprobte Backup-Konzept wurde die meiste Zeit für den physischen Umzug der Hardware benötigt.

Auch die Einbindung neuer und die Aktualisierung vorhandener Endgeräte, zum Beispiel bei Verfügbarkeit neuer Kundenumgebungen, erfolgt mit Hilfe der CABUM-Suite von Schwindt. CABUM (CATIA Benutzer-Umgebungsmanagement) standardisiert die Prozesse CATIA-Start, Software-Verteilung und Software-Aktualisierung. Auch dieses Projekt wurde aufgrund der bewährten Konzepte zur Zufriedenheit aller Beteiligten problemlos abgeschlossen. Peter Neumann resümiert: „Unser IT-Dienstleister passt zu uns. Er ist flexibel wie wir, und die Qualität und Erreichbarkeit stellt uns absolut zufrieden.“

h | ■